



eTrailer in Jarama

19. Oktober 2023

Innovation auf der Überholspur: Der eTrailer setzt neue Maßstäbe

Misano (IT), Poznan (PL), Nürburgring (DE), Jarama (ES) – bei vier Rennen der Rennserie Goodyear FIA ETRC 2023 konnte der eTrailer von Krone und Trailer Dynamics auf seiner „Mission Record-Run“ das Publikum begeistern. Das Ziel war ehrgeizig: Der eTrailer, der mit seiner elektrischen Antriebsunterstützung bis zu 40 Prozent Kraftstoff einsparen kann, sollte zum einen die rennbegeisterten Fahrer auf den europäischen Rennstrecken emotionalisieren, zum anderen sollte mit technikaffinen Entscheidern eine kommunikative Plattform zum Austausch über Nachhaltigkeit geschaffen werden.

Die Rahmenbedingungen der ETRC-Saison 2023, unter denen sich die innovative Technologie von Krone und Trailer Dynamics einem breiten Publikum hautnah präsentierte, waren herausfordernd. Das Wetter zeigte sich in allen Facetten, schon bei der ersten Runde mit Extremregen im norditalienischen Misano. Auch war offen, wie sich die leistungsstarke eAchse des Trailers auf die Fahrdynamik des Gesamtzugs bei den Rekordversuchen auswirken würde.

Doch der in attraktivem Renndesign gestaltete eTrailer meisterte alle Herausforderungen mit Bravour – auf allen vier Rennstrecken war die Resonanz überwältigend, das internationale Truck-Race-Publikum zeigte sich von der Dynamik des eTrailers fasziniert. Besonders eindrucksvoll war für das Team, welches im Laufe der Saison immer enger zusammenwuchs, die direkte Begegnung in den Fan Villages. Nach jedem ‚Record-Run‘ stand der Austausch mit Fahrern, Spediteuren und Besuchern im Fokus, die tiefer in die spannende Materie der eMobilität eintauchen wollten.

Neue Erkenntnisse für die weitere Entwicklung des eTrailers erwartet Abdullah Jaber, CEO bei Trailer Dynamics, von den zahlreichen Messergebnissen der weltweit ersten Rekordversuche mit eTrailern. Die gespeicherten Daten, unter anderem aus dem Elektronischen Bremssystem (EBS), werden jetzt

sorgfältig ausgewertet – eine wertvolle Ergänzung zu den zahlreichen Feldversuchen und Teststrecken-Routinen.

Während bei den ersten drei Rennen ein roter Iveco Stralis mit klassischem Dieselmotor und einem Krone eTrailer auf Curtainsiderbasis an den Start ging, sorgte im abschließenden Rennen in Jarama ein Volvo FH-Electric mit einem Krone Dry Liner-Koffertrailer für zusätzliche Spannung auf dem Parcours. Diese vollelektrische Zugkombination eröffnet eine völlig andere Fahrdynamik. In Kombination mit einer Diesel-Sattelzugmaschine bewirkt der eTrailer von Krone und Trailer Dynamics, dass der Kraftstoffverbrauch und damit die CO₂-Emissionen um bis zu 40 Prozent sinken. In Kombination mit einer BEV-Sattelzugmaschine dagegen erhöht der eTrailer als Rangeextender in erster Linie die Reichweite des Gespanns, die ansonsten durch die Batteriekapazität des LKW begrenzt ist.

Angesichts der noch wenig ausgebauten europäischen Ladeinfrastruktur für BEV-LKW stellte die abschließende knapp 2.000 km lange Tour nach Jarama für Abdullah Jaber noch einmal eine besondere Herausforderung dar: „Wir hatten Bedenken, ob wir diese Strecke mit der vollelektrischen Kombination schaffen würden. Deshalb hatten wir sicherheitshalber vier Tage eingeplant. Wir sind am Montag losgefahren, waren dann aber schon am Dienstag da – also fantastisch.“

Auch Simon Richenhagen, Leiter Marketing bei Krone Trailer, ist mit dem Ergebnis der „Mission Record-Run“ rundum zufrieden: „Die spannenden Runden auf den Rennstrecken haben eindrucksvoll belegt, dass der eTrailer nicht nur die Fahrer, sondern auch die Spediteure begeistert, die ihre Fuhrparks nachhaltiger gestalten wollen. Übrigens hat Krone mit dieser Aktion echtes Neuland betreten: Wir waren nicht nur die ersten, die mit einem eTrailer auf einer Rennstrecke unterwegs waren, sondern auch die ersten mit einem vollelektrischen Sattelzug.“

Alle sechs Folgen der „Mission Record-Run“ sind in der Krone TV-Reihe auf YouTube zu sehen.



Bei Rückfragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.:

SIMON RICHENHAGEN

Telefon [+49 5951 209-8216](tel:+4959512098216) · E-mail: simon.richenhagen@krone.de